Anmietung von der Wohnbau Wernau den gesamten noch nicht abgeschriebenen Investitionsanteil in Höhe von 933.000 Euro. Bei den Stadtwerken Wernau streben wir die Sanierung von jährlich circa 650 m Leitungslänge an – die Größenordnung, die wir benötigen, um das langfristige Regenerationskonzept unseres Leitungsnetzes zu erfüllen und dadurch unseren Nachfahren keinen Berg an Sanierungsstau zu hinterlassen. Bei der Kläranlage soll neben den technischen Sanierungsarbeiten an der Elektrik der Hochwasserschutz in Form einer Neckardammerhöhung hergestellt werden. Ein mobiler Hochwasserschutz wurde ja bereits dieses Jahr angemietet und steht bis dahin noch zur Verfügung. Ebenso wird der zweite Bauabschnitt der Kanalsanierung in der Lindenstraße umgesetzt.
Wir haben somit im Haushaltsplanentwurf 2018 die Investitionsbeschlüsse des zu Ende gehenden Jahres aufgenommen, all die in den Jahren 2016 und 2017 gefassten Konsolidierungsbeschlüsse eingearbeitet und alles konkret Abschätzbare für die Folgejahre aufgenommen.
Wir sind nun sehr zuversichtlich, trotz der doch immer wieder nicht vorhersehbaren und doch unaufschiebbaren Sanierungen und Neuinvestitionen das Gesamtziel erreichen zu können, auch im Jahr 2020 noch einen genehmigungsfähigen Haushalt aufstellen zu können.

Neue Zeitrechnung mit der Doppik

Mit der Einführung der Doppik tritt nun eine neue Zeitrechnung in Kraft, bei der es wichtig ist, dass Abschreibung und Tilgung im Gleichklang stehen und dass wir bei Investitionen nicht allein die Erstfinanzierung bewältigen, sondern vielmehr, dass unsere Finanzkraft auch die hieraus neu entstehenden Abschreibungen und Unterhaltslasten bewältigt.
In Zeiten, in denen die Steuerquellen kräftig sprudeln, ist dies noch einfach. Die Nagelprobe wird erst dann kommen, wenn auch in Deutschland mal wieder eine Rezession den stetigen Aufschwung stoppt. Daher ist es gut, mit einer gewissen Gelassenheit einen nicht zu sehr auf Kante genähten Haushalt auf Sicht zu fahren.
Es bleibt also spannend, meine Damen und Herren. Die Kommunalpolitik wird uns auch in den kommenden Jahren immer wieder Neues und Aufregendes bescheren und ich hoffe, wir können diese Herausforderungen gut und in kommunalpolitischem Frieden bewältigen. Sich zurückzulehnen ist aber auch in diesem Jahr nicht angebracht. Aber wir haben nun zumindest die Grundzüge unserer Haushaltswirtschaft so geordnet, dass wir nicht bei jeder überraschenden Großreparatur oder Ersatzbeschaffung mit Haushaltssperren oder der Verschiebung anderer notwendiger Dinge reagieren müssen.
Somit sehe ich auch den Haushaltsentwurf 2018 als grundsolides Zahlenwerk und hoffe, dass es auch von einer großen Mehrheit hier im Gremium so mitgetragen werden kann."

Memo „Stadt Wernau"

Wernau im Spiel entdecken

Das kreative Weihnachtsgeschenk ist im Bürgerbüro erhältlich



Foto: Andreas Merkle

(sys) Weihnachtsgeschenke – kreativ sollen sie meist sein oder exklusiv. Die Kleinen freuen sich über Spiele und Spaßiges. Und wenn dann noch ein wenig Pädagogik mit einfließt, sind auch die Eltern zufrieden. Eine Kombination aus allem bietet möglicherweise eine kleine Idee, die die „Kreativabteilung" der Stadtverwaltung Wernau hatte: ein Wernau-Memory®. Das Hauptamt hat sie gemeinsam mit ortsansässigen Fotografinnen und Fotografen und der Wernauer Werbeagentur Krüger & Ko. umgesetzt. „Ein Volltreffer", sagt Bürgermeister Armin Elbl, denn das Memo „Stadt Wernau" scheint ein Renner zu sein.

Nicht nur das Wernauer Stadtoberhaupt findet, dass die Stadt einiges zu bieten hat. „Und das wollen wir auf spielerische Art zeigen." Dabei habe man in den Fundus des Wernauer Fotoarchivs gegriffen. Ein Glücksfall sei zudem, dass im Rahmen der neuen Webseite, die im Sommer dieses Jahr online gegangen ist, zahlreiche aktuelle Wernau-Aufnahmen gemacht worden seien.
33 Motive steuerte man für das Memo „Stadt Wernau" bei. Hochwertige Farbaufnahmen, die auch auf den kleinen Spielkarten beeindruckend zur Geltung kommen. Zu sehen sind unter anderem die Maria-Hilf-Kapelle mit Kräutergarten, das alte Rathaus, die Allee des Jahres, die Mariengrotte, alle Wernauer Kirchen und Schulen, das Palm'sche Schloss oder das Pfauhäuser Brückle. Aber auch kulturelle Höhepunkte wie die Wernauer Fasnet und der Weihnachtsmarkt finden sich unter den Spielkärtchen.

33 Wernau-Bildchen sollen im Gedächtnis bleiben

Während des Spielens stößt man auf so manche Schätze, die Lust darauf machen, mal wieder mit offenen Augen durch Wernau zu wandeln. „Vielleicht auch eine gute Möglichkeit für Kinder, die Stadt und ihre Höhepunkte kennenzulernen", spinnt Sylvia Schmid weitere Ideen. Man könne ja die beim Spiel gewonnenen Kärtchen als Ziele für eine kleine Besichtigungstour nutzen oder für eine Stadtrallye, sagt die stellvertretende Hauptamtsleiterin.
Die bekannte Firma Ravensburger hat das Spiel hergestellt. Es ist für zwei bis acht Spieler ab sechs Jahren geeignet. Zusätzlich enthält das Spiel ein Heftchen, in dem alle Sehenswürdigkeiten, die im Memo „Stadt Wernau" abgebildet sind, kurz erläutert werden.

1 Euro des Verkaufserlöses für bedürftige Kinder

Mit einer Auflage von 500 Stück hat die Stadtverwaltung erst einmal vorsichtig kalkuliert. Das Memo „Stadt Wernau" ist zum Preis von 10,90 Euro im Bürgerbüro im Quadrium, Kirchheimer Straße 68 – 70, 73249 Wernau (Neckar), erhältlich. Jeweils ein Euro des Verkaufserlöses kommt der Aktion Weihnachtsstern der Wernauer Tafel zugute.

Nikolaus-Aktion der Realschule Wernau



Wie üblich in der Weihnachtszeit, gab es auch dieses Jahr die Nikolaus-Aktion der SMV an der Realschule Wernau. Bei dieser Aktion können sich die Schülerinnen und Schüler immer am 6. Dezember gegenseitig Schokoladen-Nikoläuse schenken.
In diesem Jahr wollten wir allerdings etwas verändern. Wir hatten uns mit dem Thema „Fairtrade" beschäftigt und kamen zu dem Schluss, dass man dieses Thema sehr gut in die Nikolaus-Aktion einbringen könne.
In diesem Jahr stammt deswegen der Kakao für die Schokoladen-Nikoläuse von einer Kakaoplantage, die auf Kinderarbeit verzichtet und bei der die Arbeiter fair bezahlt werden. Da dadurch die Schokolade ein wenig teurer wurde als bisher, übernahm die Stadt Wernau die Extrakosten, damit die Schüler nur den üblichen Preis zahlen mussten.
Die Aktion wurde ein riesiger Erfolg – ganze 220 Nikoläuse wurden verkauft – und viele Schülerinnen und Schüler konnten sich über einen oder mehrere Schokoladen-Nikoläuse freuen.

Fritzi für die SMV

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderats

Wernauer BürgerListe
Junge Bürger
Wernauer BürgerListe / Junge Bürger
– Die Gemeinderatsfraktion –
WERNAU BEWEGT UNS…
…WIR BEWEGEN WERNAU
www.wir-bewegen-wernau.de



Vier Kerzen
Eine Kerze für den Frieden,
die wir brauchen,
weil der Streit nicht ruht.

Für den Tag voll Traurigkeiten
eine Kerze für den Mut.

Eine Kerze für die Hoffnung
gegen Angst und Herzensnot,
wenn Verzagtsein unsren Glauben
heimlich zu erschüttern droht.

Eine Kerze, die noch bliebe
als die wichtigste der Welt:
eine Kerze für die Liebe,
voller Demut aufgestellt,

dass ihr Leuchten den Verirrten
für den Rückweg ja nicht fehlt,
weil am Ende nur die Liebe
für den Menschen wirklich zählt.

(Elli Michler)

Die Fraktion Wernauer BürgerListe/ Junge Bürger wünscht gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2018!

Ihre Stadträte: Sabine Dack-Ommeln, Joachim Gelewski, Uwe Pfeffer, Stefan Redle, Dr. Gereon Trabold.

